

Haus der kleinen Forscher

Entdeckergeist fördern,
Begeisterung schaffen, nachhaltig
handeln, Bildung anders denken

Fortbildungsprogramm 2018



**KLEINE
FORSCHER**
Naturwissenschaften und Technik
für Mädchen und Jungen



IHK

Ostbrandenburg



VORWORT

Liebe Erzieherinnen und Erzieher,
liebe Lehrkräfte,

als neuer Präsident der IHK Ostbrandenburg und als Unternehmer hat für mich das Thema Fachkräftesicherung in der Region oberste Priorität. Daher sollten wir schon früh bei den Fachkräften von morgen ansetzen und ihr Interesse an spannenden Fragen und Problemlösungen wecken und fördern.

Die MINT- Bildung (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) spielt dabei eine zentrale Rolle. Nicht nur, um im Alltag und Beruf mit der zunehmenden Digitalisierung Schritt zu halten, sondern auch um sie voranzutreiben - zum Wohle der Wirtschaft und der Gesellschaft.

Unternehmerisches Handeln wird aber auch immer mehr an der Nachhaltigkeit gemessen. Es ist die Aufgabe der Wirtschaft, die Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen zu schützen. Dafür müssen Technologien und Prozesse stets weiterentwickelt und neue Sichtweisen eingenommen werden.

Ich freue mich, dass sich so viele Einrichtungen in unserem Kammerbezirk schon aktiv für die frühe MINT-Bildung engagieren und hoffe gleichzeitig, dass auch die neue und zunehmend an Bedeutung gewinnende „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ entsprechend von Ihnen angenommen wird.

Herzlichst

Ihr Carsten Christ
Präsident der IHK Ostbrandenburg

MISSION

Die Stiftung "Haus der kleinen Forscher"...

- befördert eine fragend-forschende Haltung bei Kindern,
- gibt Mädchen und Jungen schon in jungen Jahren die Chance, eigene Talente und Potenziale in den Bereichen Naturwissenschaften, Technik, Mathematik und Informatik zu entdecken,
- und legt den Grundstein für einen reflektierten Umgang mit technologischen und gesellschaftlichen Veränderungen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung.

Gemeinsam mit ihren Bezugspersonen erleben die Kinder Spaß und Freude am Entdecken und Verstehen dieser Welt. Kinder gestalten Bildungsprozesse aktiv mit und erleben sich dadurch als kompetent und selbstwirksam in ihrem Alltag. Beim forschenden Lernen können Kinder Problemlösekompetenzen entwickeln, eigene Antworten finden und Selbstvertrauen spüren ("Ich kann!") – Erfahrungen und Fähigkeiten, die weit über die Kindheit hinaus für die Persönlichkeitsentwicklung und die spätere Berufsbiographie von Bedeutung sind.

In einem praxisnahen und qualitativ hochwertigen Professionalisierungsansatz unterstützt die Stiftung pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei, Kinder im Alter bis 10 Jahren beim Entdecken, Forschen und Lernen zu begleiten. Über vielfältige Fortbildungsangebote erleben Fach- und Lehrkräfte die Faszination eigenen Forschens für sich selbst. Sie erweitern ihre Kenntnisse und pädagogischen Kompetenzen und setzen sie in ihrer alltäglichen Arbeit mit Kindern um.

Die Initiative unterstützt Bildungseinrichtungen darin, sich als "Ort des forschenden Lernens" nachhaltig weiterzuentwickeln und in diesem Sinn als "Haus der kleinen Forscher" förderliche Lernumgebungen für Kinder zu schaffen.

Hoher Praxisanteil, individuelle Unterstützung

In den Fortbildungen des „Hauses der kleinen Forscher“ gewinnen Sie durch den hohen Praxisanteil und die Vermittlung von pädagogischem Hintergrundwissen schnell Sicherheit für Ihre Arbeit mit den Kindern.

Wissenschaftlich fundierter Ansatz

Der pädagogische Ansatz der Stiftung, den Sie in den Fortbildungen kennenlernen, basiert auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Kostenfreie Kleine Forscher-Box und Materialien

Neben vielen Praxisideen auf der Website erhalten Sie bei Ihrem ersten Workshop eine Kleine-Forscher-Box als Grundausrüstung für Ihre Einrichtung. Bei jeder Fortbildung zu einem neuen Thema werden Ihnen weitere pädagogische Materialien wie Broschüren, Handreichungen und Karten-Sets bereitgestellt.

Austausch von Erfahrungen

Sie tauschen sich mit anderen pädagogischen Fachkräften über das gemeinsame Forschen mit Kindern aus und erhalten von den Referentinnen und Referenten individuelle Unterstützung.

„Tag der kleinen Forscher“- Aktionspaket

Ihre Einrichtung bekommt vier Mal im Jahr kostenfrei die Fachzeitschrift „Forscht mit!“ mit vielen Praxisideen zugeschickt. Jedes Frühjahr stellt die Stiftung außerdem ein Aktionspaket mit Materialien für den bundesweiten Aktionstag „Tag der kleinen Forscher“ bereit.



Mit der Flexibilisierung des Einstiegs in das Bildungsprogramm 2017 nimmt die Stiftung die pädagogischen Fach- und Lehrkräfte in eine größere Eigenverantwortung. Denn Sie können selbst am besten erkennen, wo Sie in Ihren Interessen und Bedarfen stehen. Darauf basierend wählen Sie ab jetzt selbst, welches Thema und Format der für Sie passende Einstieg ins „Haus der kleinen Forscher“-Bildungsprogramm ist bzw. welches Angebot Sie für Ihre weitere Professionalitätentwicklung nutzen wollen:

1. Sollten Sie bisher nur wenig mit Kindern geforscht haben oder bei sich zum Beispiel noch größeren Entwicklungsbedarf in Ihrer pädagogischen Kompetenz sehen, ist es sinnvoll, dass Sie auch wie bisher mit dem Präsenz-Workshop „Forschen mit Wasser“ einsteigen. 2018 wird diese Fortbildung allerdings nicht in Ostbrandenburg angeboten.
2. Haben Sie schon viel pädagogische Erfahrung beim Forschen mit Kindern gesammelt, bekommen Sie jetzt die Möglichkeit, ein anderes thematisches Fortbildungsangebot frei zu wählen. Termine finden Sie ab Seite 7.
3. Wenn Sie sich zunächst einen Überblick zum pädagogischen Konzept der frühen MINT-Bildung der Stiftung verschaffen möchten oder die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der MINT*-spezifischen Fachdidaktiken kennenlernen möchten, ist der Einstieg über das Grundlagenseminar zur Pädagogik“ empfehlenswert. Termine finden Sie auf Seite 6.
4. Alternativ zu 3. kann auch der offene Online-Kurs „Grundlagen zur Pädagogik besucht werden unter www.haus-der-kleinen-forscher.de/fortbildungen/bildungsangebot/online-lernen/

* MINT: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik

GRUNDLAGENSEMINAR

Was macht eine gute Lernbegleitung aus? Wie ist unser Bild vom Kind? Sie erfahren, dass es der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ um die Begleitung der Kinder beim „Denken Lernen“ geht und nicht etwa um eine Auflistung von Experimentiervorschlägen. Was sind Gemeinsamkeiten aber auch Unterschiede in den MINT-spezifischen Fachdidaktiken?

Das Seminar gibt Ihnen Orientierung über die pädagogischen Grundlagen der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“. Es kann bedarfsorientiert als gute Vorbereitung für die Teilnahme an weiteren Bildungsformaten der Stiftung dienen, über die wir Sie im Seminar informieren werden. Dieses Angebot eignet sich aber auch für erfahrene Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter.

Diese kostenfreie Seminare werden von einer Referentin der Stiftung Haus der kleinen Forscher durchgeführt.



TERMINE			
Mi	18.04.2018	Fürstenwalde Bibliothek	9-13 Uhr
Mi	27.06.2018	Eberswalde (Stadt)	13-17 Uhr



FORSCHEN MIT SPRUDELGAS

Das Gas Kohlenstoffdioxid blubbert in Sprudelwasser und in der Limonade. Neben dem Sprudelgas finden sich in unserem Alltag noch viele weitere chemische Stoffe, deren Eigenschaften mit Kindern leicht erkundet werden können. Was ist Chemie? Welche Rolle spielt sie in unserem Leben und wo begegnen wir ihr im Alltag? Wie kann man Sprudelgas selbst herstellen? Wofür kann man es benutzen?

Die Fortbildung „Forschen mit Sprudelgas“ bietet Ihnen exemplarische Vorschläge, wie Sie gemeinsam mit den Kindern im Kita- und Grundschulalter die Eigenschaften des Sprudelgases Kohlenstoffdioxid entdecken und erforschen können. Pädagogisch vertiefend widmet sich die Fortbildung der sprachlichen Bildung.



TERMINE

Do	07.06.2018	Frankfurt (Oder)	9-16 Uhr
----	------------	------------------	----------



FORSCHEN ZU KLÄNGEN UND GERÄUSCHEN



Wir sind ständig von vielen Klängen und Geräuschen umgeben. Kinder interessieren sich sehr für die verschiedenen akustischen Phänomene, die sie selbst produzieren oder in ihrer Umgebung wahrnehmen können: Morgens klingelt der Wecker, beim Frühstück läuft das Radio, auf dem

Weg zur Kita oder Schule hören die Mädchen und Jungen unterschiedlichste Geräusche im Straßenverkehr oder lauschen dem Vogelgezwitscher.

Kann man Geräusche unter Wasser hören? Wie kann man Geräusche leiser oder lauter machen? Kann man akustische Schwingungen fühlen? Im Themenworkshop „Forschen zu Klängen und Geräuschen“ bieten wir Ihnen exemplarische Vorschläge, wie Sie gemeinsam mit Kindern im Kita- und Grundschulalter Phänomene der Akustik entdecken und erforschen können. Die vorgeschlagenen Ideen ermöglichen den Kindern Grunderfahrungen und zeigen unterschiedliche Wege, ein akustisches Phänomen kennen zu lernen und sich näher damit zu beschäftigen. Zudem wird auf gemeinsames und altersübergreifendes Lernen und die Ko-Konstruktion innerhalb von Kindergruppen (Peergroups) eingegangen. Es wird darüber reflektiert, wie Sie als Moderation des Lernprozesses Kindergruppen begleiten, ihnen Anregungen geben und Impulse setzen.

TERMINE			
Mi	07.11.2018	Fürstenwalde (E.DIS)	9-16 Uhr



TECHNIK – KRÄFTE UND WIRKUNGEN

In dieser Fortbildung erkunden Sie grundlegende Kräfte und ihre Wirkungszusammenhänge aus dem Bereich der Mechanik wie z. B. Reibung, Hebelkraft, Fliehkraft, Federkraft, Trägheit, Schwerkraft oder Gleichgewicht und nutzen ihr so gewonnenes Wissen für eigene Konstruktionen und Anwendungen. Die pädagogischen Fach- und Lehrkräfte werden sich mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen Technik und Naturwissenschaften beschäftigen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen außerdem bewährte Methoden der Technikdidaktik kennen, insbesondere die Konstruktionsaufgabe, die Fertigung, das technische Experiment und die Analyse. Was sind die Charakteristika dieser Methoden, welche technikbezogenen Denk- und Handlungsprozesse fordern und fördern sie bei den Kindern, und wie kann man konkrete Praxisideen entsprechend gestalten und variieren, damit sie diesen Methoden gerecht werden?



TERMINE			
Mi	02.05.2018	Eberswalde (IHK)	9-16 Uhr
Mi	26.09.2018	Rüdersdorf	9-16 Uhr

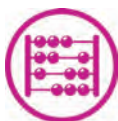


FORSCHEN ZU LICHT, FARBEN, SEHEN – OPTIK ENTDECKEN

In dieser Fortbildung haben Sie die Gelegenheit, gemeinsam mit anderen ein eigenes Projekt zum Thema Licht, Farben und Sehen zu entwickeln. Sie bekommen die Zeit und den Raum, Ihren eigenen Forschungsprozess zu gestalten: vom Themeneinstieg bis zum Forschungsvorhaben – Sie finden Ihre Frage und suchen gemeinsam mit anderen nach Antworten. Erkunden Sie beispielsweise bunte Discolichter, gespiegelte Welten, dunkle Schattenreiche oder die Farben der Natur! Reflektieren Sie in der Gruppe, wie Sie das Erlebte auf Ihre eigene Arbeit übertragen und die Kinder in Projekten zum Thema begleiten können. Die vollständig überarbeiteten Materialien für die Arbeit mit Kindern im Kita- und Grundschulalter bieten die Möglichkeit, in alle Teilbereiche der Optik hinein zu schnuppern, spannende Versuche kennenzulernen und viel Wissenswertes über die naturwissenschaftlichen Hintergründe zu erfahren.



TERMINE			
Mi	07.03.2018	Frankfurt (Oder)	9-16 Uhr
Mi	30.05.2018	Schwedt	9-16 Uhr
Mi	19.09.2018	Strausberg	9-16 Uhr



ZAHLEN, ZÄHLEN UND RECHNEN

Mathematik entdecken: Zahlen, Zählen und Rechnen sind die am häufigsten mit Mathematik assoziierten Inhalte. Zahlen und Symbole vereinfachen uns die Welt. Wenn Kinder die Zahlen kennen und den Umgang mit diesen Symbolen verstehen, erschließt sich ihnen ihre Welt in neuer und vielfältiger Weise. Aber Mathematik ist noch mehr! Im neuen Themenworkshop besprechen wir zum ersten Mal den Mathematikkreis. Angelehnt an den naturwissenschaftlichen Forschungskreis, unterstützt Sie der Mathematikreis, gemeinsam mit Kindern systematisch an mathematische Fragestellungen heranzugehen. Sie haben Gelegenheit, den Mathematikreis anhand praktischer Beispiele selbst zu erproben und können sich über die Umsetzungsmöglichkeiten dieser Methode in Kitas, Horten und Grundschulen austauschen. Im Themenworkshop „Zahlen, Zählen, Rechnen“ erhalten Sie praktische Anregungen, wie Sie mit Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren Zahlenräume und mathematische Operationen entdecken können. Der Mathematikreis gibt Ihnen dabei eine praktische Hilfestellung.



TERMINE			
Mi	10.10.2018	Eberswalde (IHK)	9-16 Uhr
Do	22.11.2018	Eisenhüttenstadt	9-16 Uhr



FORSCHEN RUND UM DEN KÖRPER



Der Fokus der Fortbildung „Forschen rund um den Körper“ liegt auf dem menschlichen Körper, was wir von außen über ihn erfahren können und wie wir mit Hilfe von Modellen das Innere begreifbar machen können. Wir können beispielsweise das pulsierende Herz spüren, den Magen grummeln hören, die Einzigartigkeit unserer

Fingerabdrücke entdecken, unsere Sinne austesten oder auch unsere Knochen ertasten. Welche Vorstellungen haben Kinder von ihrem Körper und wie können wir sie beim Entdecken und Forschen begleiten? In dieser Fortbildung werden Sie an 12 Stationen viele Anregungen bekommen, wie Sie mit Kindern die verschiedenen Aspekte des menschlichen Körpers, seinen Aufbau sowie seine Funktionen erkunden können. Das Körperinnere sowie Aufbau und Funktionen unserer Organe kann man nicht sehen und nur schwer erfühlen. Sie lassen sich aber gut mit Hilfe von Modellen sichtbar und begreifbar machen. Was für verschiedene Arten von Modellen gibt es? Welches Modell ist für welche Fragestellung geeignet? Der Bau kindgerechter Modelle und die Modellkritik, der Dialog über die Funktion und Grenzen beim Einsatz von Modellen, werden im zweiten Teil der Fortbildung praktisch geübt.

TERMINE			
Do	26.04.2018	Rüdersdorf	9-16 Uhr
Di	05.06.2018	Prenzlau	9-16 Uhr
Do	18.10.2018	Frankfurt (Oder)	9-16 Uhr
Mi	14.11.2018	Angermünde	9-16 Uhr



NEU: INFORMATIK ENTDECKEN – MIT UND OHNE COMPUTER

Sortieren, strukturieren, analysieren, Lösungen für Probleme finden – in der Fortbildung erfahren Sie, dass informatische Bildung viel mit diesen Kompetenzen zu tun hat und auch ohne Computer möglich ist. Sie erforschen Pixelbilder, Geheimbotschaften und entdecken regelmäßige Abfolgen im Alltag. Nach der Fortbildung erkennen Sie Informatik-Bezüge im Alltag – auch ganz ohne elektronische Geräte. Sie verfügen über Möglichkeiten, die Mädchen und Jungen in ihren informatischen Fähigkeiten zu stärken.



TERMINE			
Di	27.02.2018	Wriezen	9-16 Uhr
Mi	28.02.2018	Beeskow	9-16 Uhr
Di	13.03.2018	Schwedt	9-16 Uhr
Mi	05.09.2018	Eberswalde (IHK)	9-16 Uhr
Mi	28.11.2018	Rüdersdorf	9-16 Uhr



ASTRONOMIE – MOND, ERDE UND SONNE

Diese Fortbildung außerhalb der Bildungsinitiative Haus der kleinen Forscher wird in Bernau von der IHK in Kooperation mit der Sternwarte durchgeführt. Sie bietet für pädagogische Fachkräfte von 3 – 10-jährigen Kindern eine erste Einführung in das Thema "Astronomie" mit dem Fokus auf die drei Himmelskörper Mond, Erde und Sonne. Es werden anschauliche und kindgerechte Materialien, Modelle und Rollenspiele vorgestellt, hergestellt und erprobt. Nach der Fortbildung können Sie angeleitet eigenen Himmelserkundungen nachgehen.



TERMINE

Do	08.11.2018	Bernau	9-16 Uhr
----	------------	--------	----------



WAS IST BNE?

Nachhaltigkeit ist mehr als „Bio“. Nachhaltig zu handeln bedeutet verantwortungsvoll zu handeln und an die folgenden Generationen zu denken. Bildung für nachhaltige Entwicklung ist ein Bildungskonzept, das Mädchen und Jungen darin bestärken möchte, unsere komplexe, in ihren Ressourcen begrenzte Welt zu erforschen, zu verstehen und aktiv im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu gestalten.

Unser Alltag und unsere Umwelt verändern sich immer schneller und werden immer komplexer. Für Kinder ist es wichtig, den Mut zu haben, Unbekanntes zu entdecken und damit überlegt umzugehen. Dazu brauchen Mädchen und Jungen auch die Fähigkeit, vernetzt zu denken und zu überlegen: Wie hängen Dinge zusammen? Welche Folgen hat das, was ich tue? Was kann ich – gemeinsam mit anderen – bewegen?

Solche großen Fragen lassen sich anhand von kleinen, alltäglichen Begebenheiten erkunden. Beispielsweise kann ein Apfel, der in einer Kita im Obstkorb liegt, zum Anlass für viele Fragen und Forschungsideen werden: Wo kommt der Apfel her? Wer hat ihn unter welchen Bedingungen geerntet? Können sich alle Menschen einen Apfel leisten?

Die BNE-Fortbildungen des „Hauses der kleinen Forscher“ gibt es für zwei Zielgruppen: für pädagogische Fach- und Lehrkräfte aus Kita, Hort und Grundschule (Seite 16) sowie für Kita-Leitungen (Seite 17). Wir empfehlen, dass aus jeder Kita sowohl eine pädagogische Fachkraft als auch die Kita-Leitung an der entsprechenden Fortbildung teilnimmt, um BNE auf allen Ebenen der Kita zu verankern.



TÜR AUF! MEIN EINSTIEG IN DIE BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

In der Fortbildung beschäftigen Sie sich mit Nachhaltigkeitsfragen, die im Alltag der Mädchen und Jungen auftauchen. Sie erleben, dass forschendes Lernen eine Methode ist, die Sie auch in der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) anwenden können, und Sie lernen die Methode „Philosophieren mit Kindern“ kennen. Nach der Fortbildung haben Sie eine Vorstellung davon, was Ihr ganz persönliches Nachhaltigkeits-thema sein könnte. Darüber hinaus nehmen Sie viele Ideen für die praktische Umsetzung mit, die Sie in der Fortbildung selbst entwickelt haben.



TERMINE			
Do	17.05.2018	Frankfurt (Oder)	9-16 Uhr
Do	31.05.2018	Strausberg	9-16 Uhr
Do	14.06.2018	Templin	9-16 Uhr
Do	13.09.2018	Fürstenwalde (E.DIS)	9-16 Uhr
Do	29.11.2018	Eberswalde (IHK)	9-16 Uhr



TÜR AUF! MEIN EINSTIEG IN DIE BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Bildung für nachhaltige Entwicklung ist ein Bildungskonzept, das Mädchen und Jungen darin stärkt, unsere komplexe Welt mit ihren begrenzten Ressourcen zu erforschen, zu verstehen und aktiv im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu gestalten. Die Kinder können erkennen: „Mein Handeln hat Konsequenzen – nicht nur für mich, sondern auch für andere. Ich kann etwas tun, um die Welt ein Stück zu verbessern.“

In der 1 ½ -tägigen Fortbildung beschäftigen Sie sich mit Leitungsaufgaben im Hinblick auf Nachhaltigkeit. Sie erfahren, dass nachhaltiges Handeln aus vielen kleinen Schritten besteht.



Einige davon setzen Sie vermutlich bereits um, andere können Sie nach und nach in Ihr Konzept und in Ihre Abläufe integrieren. Nach der Fortbildung kennen Sie das Konzept Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und haben viele Ideen, die Sie in die Praxis umsetzen können. Kosten dieser Fortbildung: 60,00 EUR.

TERMINE			
Mo	28.05.2018	Eberswalde (IHK)	14-18 Uhr
Di	29.05.2018	Eberswalde (IHK)	9-16 Uhr
Di	18.09.2018	Frankfurt (Oder)	9-16 Uhr
Mi	19.09.2018	Frankfurt (Oder)	14:30-18:30 Uhr
Di	04.12.2018	Erkner	9-16 Uhr
Mi	05.12.2018	Erkner	14:30-16:30 Uhr

VERANSTALTUNGSADRESSEN

IHK Ostbrandenburg
Haus C (Bildungszentrum)
Puschkinstraße 12 b | 15236 Frankfurt (Oder)

IHK Ostbrandenburg
Geschäftsstelle Eberswalde
Heegermühler Straße 64 | 16225 Eberswalde

IHK Ostbrandenburg
Geschäftsstelle Erkner
Friedrichstraße 73 | 15537 Erkner

ArcelorMittal Eisenhüttenstadt GmbH
Werkszentrum, Werkstraße 1 | 15890
Eisenhüttenstadt | beim Haupteingang melden

BHW Beeskow Holzwerkstoffe GmbH
Radinkendorfer Straße 71 | 15848 Beeskow

E.DIS AG
Langewahler Straße 60 | 15517 Fürstenwalde/Spree

EWE Energie AG
Tagungszentrum | Fischerkietz 6 | 15344 Strausberg

MIB Märkische Ingenieur Bau GmbH
Ratsstraße 7 | 16269 Wriezen

PCK Raffinerie GmbH
Haupteingang, Straße H
Passower Chaussee 111 | 16303 Schwedt/Oder

Siegfried Erkner & Sohn GmbH
Schulstraße 22 | 15562 Rüdersdorf

Stadtbibliothek Fürstenwalde
Domplatz 7 | 15517 Fürstenwalde

Stadt Eberswalde
Bürgerbildungszentrum Amadeo Antonio
Puschkinstr. 13 | 16225 Eberswalde

Städtische Werke Angermünde GmbH
Berliner Straße 1 | 16278 Angermünde

Stadtwerke Prenzlau GmbH
Goethestraße 2b, Wasserwerk | 17291 Prenzlau

Sternwarte Bernau
Fliederstraße 27b | 16321 Bernau

Zweckverband Wasserversorgung
und Abwasserentsorgung
Prenzlauer Allee 27 a | 17268 Templin

*Wir danken unseren Partnern für die freundliche
Unterstützung der Bildungsinitiative.*

ZERTIFIZIERUNG

Mit der **Zertifizierung** zum „Haus der kleinen Forscher“ wird das Engagement von Kitas, Horten und Grundschulen in den Bildungsbereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, und Technik (MINT) bzw. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) öffentlich hervorgehoben.



Die **Voraussetzungen** für die Zertifizierung sind:

- Forschen im Alltag: MINT- oder BNE-Bildungsinhalte sind fester Bestandteil im Alltag der Kinder.
- Die Projekte, Beobachtungen, Versuche oder Ähnliches werden dokumentiert.
- In der Einrichtung müssen zwei pädagogische Fachkräfte zweimal in 24 Monaten an Fortbildungen mit den Schwerpunkten MINT bzw. BNE teilnehmen. Bei kleinen Einrichtungen (bis 50 Kinder) ist es ausreichend, wenn eine pädagogische Fachkraft zwei Fortbildungen alle zwei Jahre besucht.

Bewerbung ausschließlich online über:

www.haus-der-kleinen-forscher.de/de/zertifizierungen

Alle zwei Jahre kann sich die Einrichtung erneut um die Zertifizierung bewerben.

ANMELDUNG UND KOSTEN

ANMELDUNG UND STORNIERUNG

Bitte melden Sie sich unter folgender Adresse zu den Workshops an: www.ihk-ostbrandenburg.de/hdkf

Bis zu sieben Tage vor der Veranstaltung kann die Anmeldung kostenfrei storniert werden.

KOSTEN

35,00 EUR/Teilnehmer/in für eine eintägige Fortbildung (darin enthalten sind i.d.R. auch pädagogische Materialien und ein Kartenset mit verschiedenen Praxisideen). Die Kosten werden nach dem Besuch der Fortbildung in Rechnung gestellt.

ANSPRECHPARTNER / IMPRESSUM

IHK Ostbrandenburg
Puschkinstraße 12 b
15236 Frankfurt (Oder)

Michael Götz
Tel.: 0335-5621 1526
goetz@ihk-ostbrandenburg.de

Fotos/Grafiken:
Stiftung Haus der kleinen Forscher/
IHK Ostbrandenburg

www.ihk-ostbrandenburg.de/hdkf

Es wird darauf verwiesen, dass alle Teile dieser Broschüre urheberrechtlich geschützt sind und eine Weitergabe bzw. auszugsweises Kopieren nur mit Genehmigung der Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg erfolgen darf.